

Brockes, Barthold Heinrich: Von dem Sitz der Sinnlichkeiten (1730)

- 1 Wie nun in dem Gehirn der Geister Quell allein
- 2 Aus welcher sie von da durch alle Nerven rinnen;
- 3 So muß ja dies die stärckste Probe seyn,
- 4 Daß einzig das Gehirn der Sitz der Sinnen.
- 5 Hieraus entstehn bey uns Empfindlichkeiten.
- 6 Die Nerven, die sich überall verbreiten,
- 7 Verfügen sich zur Zunge, zum Gehöre,
- 8 Zur Nase, zum Gesicht, und eine kleine Röhre,
- 9 Ein zarter Zweig durchdringet alle Seiten:
- 10 Durch diese wird, wenn uns ein Vorwurff rührt,
- 11 Der Druck bis ins Gehirn geführt.

(Textopus: Von dem Sitz der Sinnlichkeiten. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/6828>)